

NEWSLETTER Juli 2015

Aktuelles aus dem Zentrum für Seelsorge

Ein grünes Blatt

Ein Blatt aus sommerlichen Tagen,
ich nahm es so im Wandern mit,
auf daß es einst mir möge sagen,
wie laut die Nachtigall geschlagen,
wie grün der Wald, den ich durchschritt.
(Theodor Storm)

Liebe Leserin, lieber Leser,

herzlich grüße ich Sie in diesen sommerlichen Tagen.

In der Sommerausgabe des ZfS-Newsletters finden Sie, Literaturtipps für Theorie und Praxis, Fortbildungen, Veranstaltungshinweise und Einblicke in die Seelsorgepraxis. Lassen Sie sich überraschen!

Hinweisen möchte ich Sie auf das neue **Jahresprogramm 2016**. Ob Sie beruflich oder ehrenamtlich tätig sind, Sie werden eine Vielfalt an Angeboten entdecken. Im September werden Sie es druckfrisch erhalten. Sie können aber schon jetzt [darin stöbern](#) und sich [anmelden](#). Falls Sie das ZfS-Programm bisher nicht bekommen, schicken Sie einfach eine E-Mail mit Ihrer Adresse an zfs@ekiba.de. Dann senden wir es Ihnen gerne zu.

Ich wünsche Ihnen einen guten Sommer, in dem Sie genügend "grüne Blätter" und gute Erfahrungen für Herbstzeiten sammeln können.

Ihre

Sabine Kast-Streib

Leitung Abteilung Seelsorge mit Zentrum für Seelsorge

P.S. Leiten Sie den Newsletter gern an Interessierte weiter.



Inhaltsverzeichnis

1. Neuerscheinungen und Bewährtes für Theorie und Praxis
2. Netzwerkbuch Seelsorge
3. Aktuelle Fortbildungen und Jahresprogramm 2016
4. Veranstaltungen
5. Das Zentrum für Seelsorge vor Ort: Wir kommen zu Ihnen!

6. Aus der Seelsorgepraxis: Einblicke in die Klinikseelsorge
7. Weitere nützliche Informationsquellen
-

1. Neuerscheinungen und Bewährtes für Theorie und Praxis



Gemeindeseelsorge

Wolfgang Drechsel

Seelsorge in der Gemeinde ist ein zentrales Thema kirchlicher Arbeit. Doch sowohl in der Seelsorgetheorie, als auch im Bewusstsein der Gemeindepraxis, fristet sie manchmal ein "Aschenbrödel-Dasein". Das Buch möchte hier eine Lücke schließen und zugleich Haupt- und Ehrenamtliche in der Gemeinde ermutigen, das wahrzunehmen, was sie seelsorglich schon tun. Erstmals wird ein Gesamtentwurf zur Gemeindeseelsorge vorgelegt, für Interessierte aus (Gemeinde-)Praxis, Aus-/Fortbildung und Wissenschaft.

Leipzig, März 2015, 26,00 €

Neuerscheinungen und Bewährtes für Theorie und Praxis



Narrative Freiheit - Theologische Perspektiven zur Seelsorge mit alten Menschen in Pflegeheimen

Verena Schlarb

Angesichts eingeschränkter Selbständigkeit bzw. Selbstbestimmung pflegebedürftiger alter Menschen fragt Schlarb, inwiefern Seelsorge zu deren Freiheit beitragen kann und arbeitet Aspekte von Freiheit heraus, zu denen lebensgeschichtliches Erzählen beitragen kann. Die systematisch-theologische Reflexion bildet den Rahmen einer praxisorientierten Theorie von Altenseelsorge. Darin wird der Gedanke des Lebens als Abenteuer für die Seelsorge fruchtbar gemacht. [mehr](#)

Leipzig, 2015, 48,00 €

Neuerscheinungen und Bewährtes für Theorie und Praxis



Spiritual Care statt Seelsorge?

Doris Nauer

Das Thema 'Spiritual Care' hat Konjunktur. Wovon aber ist die Rede? Von einem interdisziplinär angelegten Konzept im palliativmedizinischen Kontext? Von einem neuen Fachgebiet in der Humanmedizin? Oder von einer zeitgemäßen Variante von Klinik- und Altenheimseelsorge? Die Autorin zeichnet die Geschichte von Spiritual Care nach und eröffnet Raum für konstruktiv-kritische Anfragen. Sie zeigt, warum Spiritual Care für MitarbeiterInnen des Gesundheitswesens, SeelsorgerInnen, Kirchen und Caritas/Diakonie eine ernstzunehmende Herausforderung darstellt.

Stuttgart, 2015, 21,99€

Neuerscheinungen und Bewährtes für Theorie und Praxis

"Segensreich schwanger" - Arbeitshilfe der Evangelischen Frauen in Baden, für eine Spiritualität während der Schwangerschaft

Die Arbeitshilfe bietet PfarrerInnen, GemeindediakonInnen und Mitarbeitenden in der Gemeinde Hilfestellungen, sich mit der Gottesdienstform der Segensfeier für Schwangere vertraut zu machen. Sie möchte die Lust wecken, eigene Feiern in den Gemeinden durchzuführen und im ökumenischen Kontext die Lebenswelt von Schwangeren in der Gemeinde zu entdecken und zu begleiten.

[Download](#)

2. NetzWerkBuch Seelsorge



"Wie können wir unsere Seelsorge-Angebote in Kirchenbezirk und Gemeinde bekanntmachen und vernetzen?"

"Wie können wir die Seelsorge bei uns vor Ort stärken?"

Gerne sind wir dem Wunsch aus Kirchengemeinden und Bezirken nachgekommen und haben Ideen aus der Praxis aufgenommen. Das [Netzwerkbuch Seelsorge](#) bietet vielfältige Impulse für Ihre Arbeit vor Ort!

Sie können es hier herunterladen oder kostenlos bestellen bei: zfs@ekiba.de

Gern unterstützen wir Sie individuell bei der konkreten Umsetzung vor Ort - fragen [Sie uns an!](#)

3. Aktuelle Fortbildungen und Angebote



An Gottes Segen ist alles gelegen. Alte und neue Kasualien

Fortbildung für PfarrerInnen und GemeindediakonInnen, Oberkirch, Schönstattzentrum Marienfried, 12.-13. 11. 2015, mit Pfarrerin Ulrike Beichert, Kirchenrätin Sabine Kast-Streib, Pfarrer Gerd Frey-Seufert und Studienleiter Dr. Gernot Meier. Mehr Informationen und Anmeldung [hier](#).

Wertschätzung - Seminar zur Reflexion eines nicht zu unterschätzenden Phänomens

Fortbildung für AbsolventInnen aller pastoralpsychologischen Kurse u.a. Hauptamtliche, Bad Herrenalb - Neusatz, 9.-11. Oktober 2015, mit Studienleiterinnen Désirée Binder und Dr. Dagmar Kreitzscheck. Informationen in beigefügter Ausschreibung; Anmeldung [hier](#).



[FWB 8.02 Wertschätzung.pdf \[998.2 kB\]](#)



Gut für sich selbst sorgen - Kreativ in der Seelsorge
Vom "Würmli" lernen, mit respektvoller Respektlosigkeit...

Fortbildung für PfarrerInnen, GemeindediakonInnen, Ehrenamtliche Oberkirch, Schönstattzentrum Marienfried, 26.-28. Oktober 2015, mit Studienleiterin Désirée Binder, Gemeindediakonin Ira Weinmann und Pfarrerin Andrea Schlechtendahl. Informationen in beigefügter Ausschreibung; Anmeldung [hier](#).

 [FWB 8.03 Gut für sich selbst sorgen...pdf \[885.6 kB\]](#)

"Eigentlich bin ich ganz anders, nur komme ich so selten dazu." (Ödön v. Horváths) Angebot einer gruppenanalytisch fundierten Selbsterfahrungsgruppe

Weitere Informationen hier:

 [Eigentlich bin ich ganz anders - 2.0.docx \[15.4 kB\]](#)

Viele weitere Angebote finden Sie im [ZfS-Jahresprogramm 2016!](#)

4. Veranstaltungen: Tag für Engagierte 2015 und 2016



Beim ersten "Tag für Engagierte" am 28.2.2015 in Lahr war das ZfS mit Workshops, einem Seelsorge-Stand, sowie mit den Ehrenamtlichenkursen und der Klinikseelsorge auch beim Podiumsgespräch mit Landesbischof Prof. Dr. Cornelius-Bundschuh vertreten. Einige Impressionen zum Tag finden Sie [hier](#).

Der nächste Tag für Engagierte findet am 27. 2. 2016 in Sinsheim statt. Wir freuen uns, wenn Sie (wieder) dabei sind.

4. Veranstaltungen: Seelsorge-Fachtag 2016



SEELSORGE-FACHTAG für beruflich und ehrenamtlich Tätige Samstag, 9. Juli 2016, Hohenwart Forum in Kooperation mit der AMD (Abt. Missionarische Dienste)

**„WOANDERS IST JEDE/R FREMD“
Fremdheitserfahrungen in der Seelsorge wahrnehmen, reflektieren, gestalten**

In der Seelsorge tun sich häufig „fremde Welten“ auf: durch Menschen, die sich begegnen, durch die Kontexte, in denen Seelsorge geschieht. Unbekannte Situationen, unvertraute Vorstellungen und Lebensentwürfe, fremd anmutendes Verhalten und Erscheinungsbilder: Das löst Fremdheitsgefühle aus, bei (ehrenamtlich und professionell) Mitarbeitenden in Seelsorge und Besuchsdienst ebenso wie bei den Menschen, denen wir dort begegnen. Und in unseren Gemeinden sind zunehmend Menschen, die als Fremde in Deutschland leben oder – als Flüchtlinge - eine Heimat suchen. Fremdheitserfahrungen berühren

dabei immer auch interkulturelle (manchmal interreligiöse) Themen, sowie Fragen nach Inklusion. Mehr lesen:

 [Fachtag2016.docx \[13.9 kB\]](#)

Bitte merken Sie sich den Termin vor - Einladung folgt!

5. Das Zentrum für Seelsorge vor Ort: Wir kommen zu Ihnen!

Suchen Sie...

...eine/n Referent/in?

...Beratung, wie Sie Seelsorge vor Ort systematisch weiter entwickeln können?

Planen Sie...

...eine Veranstaltung zur Seelsorge in Ihrem Kirchenbezirk oder Ihrer Gemeinde/Dienstgruppe?

...einen Pfarrkonvent oder eine Bezirkssynode?

...eine Fortbildung für Hauptamtliche oder Ehrenamtliche?

Fragen Sie uns an!

zfs@ekiba.de oder seelsorgedienste@ekiba.de


06221/543894 oder 0721/9175-354

Bitte beachten Sie auch unsere buchbaren Angebote im [Jahresprogramm 2016](#) ab S. 38.

6. Aus der Seelsorgepraxis: Einblicke in die Klinikseelsorge



„Gehen Sie doch mal vorbei - wir glauben, dass es der Mutter gut tut würde, dass sie Unterstützung gebrauchen kann“. Der Hinweis des Krankenhauspersonals führte den Seelsorger Jens Terjung zu einem ersten Besuch. Er hat sich bei der Mutter vorgestellt und vorsichtig versucht zu ergründen, was ihr auf der Seele liegt. Das war der Beginn einer Begleitung, die sich über die kommenden Wochen und Monate erstreckt hat – verbunden mit neuen positiven Erfahrungen mit der Kirche. [mehr](#)

Die  STIFTUNG Kranke Begleiten setzt sich dafür ein, dass es in vielen Kliniken Seelsorgerinnen und Seelsorger gibt, die den Menschen dort beistehen. Sie fördert die Krankenhausseelsorge im Bereich der Evangelischen Landeskirche in Baden. Dieses Jahr wird die Stiftung Kranke Begleiten 10 Jahre alt. Wer mehr Informationen erhalten oder auch gerne weitergeben möchte, findet diese auf der neu gestalteten [Homepage](#).



**Nicht nur „Experten für die Endlichkeit“
Klinikseelsorger/innen sind Ansprechpartner für
Patienten, Angehörige und Mitarbeiter. Lesen Sie dazu
ein Interview zur EKD-Tagung Klinikseelsorge: [weiter](#).**

Weitere nützliche Informationsquellen

Eine Übersicht über die **Einrichtungen und Institute für Seelsorge-Fortbildungen in den Landeskirchen** finden Sie [hier](#).

Weitere interessante Links:

[Deutsche Gesellschaft für Pastoralpsychologie e. V. \(DGfP\)](#)

[Deutsche Gesellschaft für Supervision e.V. \(DGSV\)](#)

[Masterstudiengang Supervision](#) an der Evangelischen Hochschule Freiburg

[Institut für Klinische Seelsorgeausbildung \(KSA\) der Erzdiözese Freiburg](#) in Heidelberg

Institut für Pastorale Bildung Erzdiözese Freiburg, [Pastoralpsychologie](#) und [Supervision](#)
